

Wochenblatt

für

Reichenbrand, Siegmars, Neustadt, Rabenstein und Kottluff.

Erscheint jeden Sonnabend nachmittags.

Bezugspreis: Vierteljährlich 30 M., durch die Post bezogen vierteljährlich 75 Pf. — **Anzeigen** werden außer in der Geschäftsstelle (Reichenbrand, Neuoigstraße 11) von Herrn Friseur Weber in Reichenbrand und von Herrn Kaufmann Emil Winter in Rabenstein entgegengenommen und die 1/2spaltige Zeile oder deren Raum mit 30 Pf. berechnet. **Schluss der Anzeigenannahme** Freitags nachm. 2 Uhr. **Fernsprecher Amt Siegmars 244.** — **Postcheckkonto Leipzig Nr. 12 559, Firma Ernst Flich, Reichenbrand.**

№ 50

Sonnabend, den 13. Dezember

1919

Bur Fortführung eines mit elektrischer Kraft eingerichteten Wäschereibetriebes

werd sofort geeignete Persönlichkeit gesucht. Die erforderlichen Einrichtungen als Wäschemangel, Wäscheschleuder, Waschmaschine mit Unterfederung und Spannrahmen sind vorhanden. Kriegsbeschädigte oder Kriegserwitwen werden bevorzugt. Meldungen bis 18. d. Mts. erbeten. **Siegmars, am 10. Dezember 1919. Der Gemeindevorstand.**

Bekanntmachung.

Zufolge des Gemeinderatsbeschlusses soll die Hausanschlussleitung, das ist die Leitung auf kürzestem Wege vom Ortsrohrnetz bis unmittelbar hinter die Grundmauer des anzuschließenden Hauses, auf **Gemeindekosten** hergestellt werden, aber nur für diejenigen Hausbesitzer, welche den Anschluss an die Gasleitung innerhalb der nachstehend gesetzten Frist erklären.

Auf Grund eines noch auszustellenden Ortsgesetzes ist für jedes jetzt oder später anzuschließende Hausgrundstück außer dem Gasgeld ein jährlicher Gasgrundzins zu bezahlen.

Seine Höhe richtet sich nach den der Gemeinde durch die Herstellung der Anschlussleitungen entstehenden Gesamtkosten, die sich z. Bt. noch nicht genau feststellen lassen. Er wird zwischen 25—50 Mark auf's Jahr sich bewegen und wird voraussichtlich gestaffelt sein.

Das Haus allein bewohnenden Hausbesitzern, deren Einkommen nicht über jährlich 6000 Mark beträgt, wird der niedrigste Gasgrundzins berechnet werden.

Es ist nunmehr notwendig, daß alle diejenigen Grundstücksbesitzer, die ihre Gebäude an die Gasleitung anschließen zu haben wünschen, den Anschluss „**rechtsverbindlich**“ bestellen. Zu diesem Zwecke sind die den Grundstücksbesitzern zugegangenen Vorbrüche auszufüllen und bis spätestens **Sonnabend, den 20. Dezember 1919**

auf dem Rathause, Zimmer Nr. 5, abzugeben. Die früher bekannt gegebenen Anschlussbedingungen haben keine Gültigkeit mehr. Auf dem Formular ist nur noch der Vorbruch bis zum Ende „Zähler“ und die Unterschrift gültig. Alles andere ist zu streichen.

Bereits abgegebene Erklärungen sind abzuholen und abgeändert rechtzeitig wieder einzuliefern.

Der Gemeindevorstand zu Rabenstein, am 11. Dezember 1919.

Bekanntmachung.

Am 1. Dezember 1919 war der 4. Termin der diesjährigen **Gemeindeeinkommensteuer** fällig.

Es wird dies mit dem Bemerkten zur öffentlichen Kenntnis gebracht, daß die Anlagen zur Vermeidung des Zwangsvollstreckungsverfahrens bis zum **15. Dezember 1919** an die hiesige Gemeindekasse abzuführen sind.

Der Gemeindevorstand zu Rabenstein, am 11. Dezember 1919.

Holzverkauf in der Gemeinde Kottluff.

Hierdurch wird darauf aufmerksam gemacht, daß bei allen künftigen Holzverkäufen Mengen von über 10 Zentner nicht abgegeben werden und daß Personen, die in einer anderen Gemeinde wohnen, überhaupt kein Holz erhalten dürfen, da dieses die Gemeinde weit unter dem Selbstkostenpreise abgibt.

Es wird hiermit unter sagt, Holz zu dem ermäßigten Preise für andere Personen zu erwerben und darauf hingewiesen, daß, wer es dennoch tut, sich des Betruges schuldig und strafbar macht.

Die Einwohnerschaft wird ersucht, an der Ausübung solcher unzulässiger Holzkäufe mitzuwirken und dadurch eine Schädigung der Allgemeinheit zu verhüten.

Gleichzeitig wird bekannt gegeben, daß der nächste Holzverkauf **Sonntag, den 14. Dezember 1919 vorm. von 8—11 Uhr** im Schubertischen Grundstücke stattfindet. 1 Zentner kostet 8 Mark.

Kottluff, am 11. Dezember 1919. Der Gemeindevorstand.

Gemeindeeinkommensteuer betr.

Der am 15. 12. 1919 fällig werdende 4. Termin der **Gemeindeeinkommensteuer** ist bis Ende d. J. an die hiesige Ortssteuereinnahme abzuführen.

Gegen Säumige wird unverzüglich das Mahn- und Beitreibungsverfahren eingeleitet.

Kottluff, am 11. Dezember 1919. Der Gemeindevorstand.

Arbeitsnachweis

völlig kostenlos für Arbeitgeber und Arbeitnehmer aller Berufe durch den Bezirksarbeitsnachweis der Amtshauptmannschaft Chemnitz in Chemnitz, **Zwickauer Straße 27 II., Fernruf 3020**, und dessen bei sämtlichen Gemeindebehörden des Bezirks bestehenden Nebenstellen.

Volkshilfskurse.

Neuerer Umstände halber beginnen die Kurse erst

Montag, den 5. Januar.

Nähere Mitteilungen darüber ergehen durchs Wochenblatt in Nr. 1 für 1920.

Reichenbrand, am 12. Dezember 1919.

Der Ausschuss für Volksbildung

Schuldir. Siegel.

Jugendpflege Siegmars.

Nächsten Dienstag, 16. Dezember, abends 8 Uhr Zusammenkunft der weiblichen Jugend.

Donnerstag, 18. Dezember, abends 8 Uhr Zusammenkunft der männlichen Jugend.

Beide Zusammenkünfte in Zimmer 1 der Schule.

12. Dezember 1919. **Der Ortsausschuss für Jugendpflege.**

Schuldir. Spindler, Worf.

Volkshilfskurse Rabenstein.

Infolge mehrfacher Anfragen wird mitgeteilt, daß noch Meldungen zu dem Vortrage **„Ueber wissenschaftl. wirtschaftl. Betriebsführung“** bis Montag, den 15. Dezember, beim Unterzeichneten oder im Vortragsraume am Vortragsabend angängig sind.

Der Ausschuss.

i. V. Lehrer Hartmann, Poststr. 8, I.

Kirchenvorstandswahl von Reichenbrand-Siegmars.

Der unterzeichnete Kirchenvorstand gibt hierdurch bekannt, daß die Ergänzungswahl des Kirchenvorstandes

nächsten Sonntag, den 14. Dezember, Vorm. 1/11—12 Uhr im Saalzimmer des Gasthauses zu Reichenbrand stattfindet.

Es scheiden aus in Reichenbrand die Herren Oberlehrer Baud, Laß, Pomp und Uhlisch, in Siegmars die Herren Bohse, Selig und Schuldirektor Spindler. Die Ausscheidenden sind wieder wählbar.

Es werden hierdurch diejenigen wahlberechtigten Gemeindeglieder von Reichenbrand und Siegmars, welche in der Wählerliste verzeichnet stehen bzw. sich in dieselbe haben aufnehmen lassen, gebeten, nächsten Sonntag zur Ausübung des Wahlrechts in dem oben bezeichneten Lokal sich einzufinden zu wollen.

Reichenbrand, den 13. Dezember 1919. Der Kirchenvorstand.

Rein, Wf.

Konditorei
Fritz Lorenz, Siegmars
empfehl: entzückende Ausstattungen für Kauläden, Küchen usw., große Auswahl in
feinen Bonbonniären
div. Schokoladen und Lebkuchen.
Bestellungen auf Weihnachtstorten
usw. werden schon jetzt entgegengenommen.

Warenhaus Max Lasch, Reichenbrand
empfehl als passendes Weihnachtsgeschenk
Zigaretten in 20-, 50- und 100-Stück-Packung, in allen Preislagen,
Zigarren in 6-, 8- bis 100-Stück-Packung in nur guter Qualität,
Tafelobst für den Weihnachtstisch, Schokoladen, hochf., Van-Eis, Kaffee, Pfefferkuchen, Christbaumkerzen usw.
Außerdem empfehle einen großen Posten
Holzschuhe mit Lederbesatz
aus Herresbeständen zu dem Spottpreis von 6 Mark das Paar.
Haushaltungsgegenstände
in Holz und Emaille.

Vin for kann güt,
wenn Sie Ihren Bedarf als passende Weihnachtsgeschenke in
Rodaltzlikör, Fondantowyan, Tzlikör
bei mir dedien. Große Auswahl. Ia Qualität.
Risford Bömm, Vinoware
Abtlg. Eisenwaren. Fernruf 290

Schreibmöbel
Notenschränke, Wandschränken
Geldkassetten, Kopierpressen
Schreibgarnituren, Briefkassetten, Schreibmappen
Brief- und Aktentaschen
empfehl zu Festgeschenken
ERNST VOGEL
Kontormöbel-, Papier- und Schreibwaren-Handlung
Siegmars.

Konditorei
Gasthaus Reichenbrand
Zum bevorstehenden Weihnachtstische empfehle als eigene Fabrikate
ff. Konigkuchen, Pfeffernüssel und Christbaumbehang,
ferner
div. gefüllte Bonbonniären, Fondants, Desserts und verschiedene Schokoladen.
Hermann Zopf.

Für den Weihnachtstisch
empfehl:
Herren-Anzugstoffe, gute Qualitäten,
Damen-Kostüm-, Mantel-, Rod-, Kleider- und
Blusenstoffe, auch zu Kinderkleidern passend,
Unterröcke in Wolle u. Baumwolle, fertig und vom Stück,
Schürzen in schwarz u. Blaudruck, fertig und vom Stück,
Sarkes, prima Halbkleiden, Glanz und Hemdenstoff, solche, kräftige Waren.
Stoffhandlung A. Neubert,
Reichenbrand, Arzistraße 4.
Eine komplette Puppenstube, 100 Mandoline, 6in. Seden, Küche und Puppenwagen zu 100, Violine, Mundharmonikas uer- verkaufen. Offerten unter **H. R. 11** haust **Schubert,** an die Geschäftsstelle d. Bl. erbeten. Reichenbrand, Stelzend. Str. 3, I.

COGNAC Siegmars 1/1 Flasche Mark 42,— Weinbrand 1/1 " " 38,— Verschnitt 1/1 " " 26,—	RUM Jamaica- 1/1 Flasche Mark 45,— Tee- 1/1 " " 36,— Verschnitt 1/1 " " 30,—	PUNSCH Rotwein- 1/1 Flasche Mark 20,— Ka Ha Vau 1/1 " " 20,— Heisstrunk, alkoholfrei 1/2 Flasche 3,50	LIKÖRE Rot-, Weiss- und Südwein. Sekt. Wermut-Wein.
--	--	---	---

Dänische Sahne, Himbeersaft rein mit Zucker, Schokolade, Keks, Lebkuchen, Pflastersteine, Spekulatius
empfehl
Drogerie Siegmars Erich Schulze. Fernruf 180.